



Untere Schötteleschmühle in Hörschhausen

Schlagwörter: Wassermühle, Mühlenteich, Wohnhaus Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Gemeinde(n): Hörschhausen

Kreis(e): Vulkaneifel

Bundesland: Rheinland-Pfalz



Die Untere Schötteschmühle wird bereits 1556 zugehörig zum Schultheisamt Ueß-Uersfeld genannt. Im Heberegister des Amtes Nürburg wird sie ebenfalls aufgelistet. Nach der Stilllegung zum Beginn des 20. Jahrhunderts wurde die Mühle nicht abgerissen, sondern sie wird seitdem als Wohnhaus genutzt (Mertes 1995, S. 120).

Heute kann man der Mühlenteichstandort auf dem Luftbild und im Gelände noch gut erkennen. Der Teich führt allerdings kein Wasser mehr. Auf älteren Karten und der aktuellen Katasterkarte ist dort noch ein Teich eingetragen. Der Mühlengraben ist nicht mehr im Gelände erkennbar.

(Peter Burggraaff, Universität Koblenz-Landau, 2014)

Literatur

Mertes, Erich (1995): Mühlen der Eifel, 2 Bände. S. 120, Aachen (2. erweitete Auflage).

Untere Schötteleschmühle in Hörschhausen

Schlagwörter: Wassermühle, Mühlenteich, Wohnhaus

Ort: 54552 Hörschhausen

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde **Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Schriften, Auswertung historischer Karten, Auswertung historischer Fotos, Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung,

Fernerkundung, mündliche Hinweise Ortsansässiger, Ortskundiger

Historischer Zeitraum: Beginn 1500 bis 1556

Koordinate WGS84: 50° 14 30,13 N: 6° 56 20,6 O / 50,2417°N: 6,93906°O

Koordinate UTM: 32.353.045,67 m: 5.567.537,18 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.567.031,60 m: 5.567.715,72 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Peter Burggraaff (2014), "Untere Schötteleschmühle in Hörschhausen". In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-88081-20140313-4 (Abgerufen: 5. November 2025)

Copyright © LVR









